



Em Döörp

Information des Bürgervereins Merkenich e.V.

Nr.: 6 August 1999

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute möchten wir uns Ihnen vorstellen.

Wir — das ist der Bürgerverein Merkenich - der aus dem Widerstand gegen den 1968 geplanten Abriß der Rheindörfer entstanden ist.

Dieses Thema ist zum Glück mit gutem Ausgang erledigt, wie Sie es aus der Lebendigkeit des Ortes ersehen können. Heute befaßt sich der Bürgerverein im wesentlichen mit der Verbesserung der Lebensverhältnisse der in Merkenich wohnenden Menschen.

In letzter Zeit konnten mit den Umlegungsgebieten Peter-Steinberg-Weg und Pastor-Kastenholz-Weg endlich zusätzlich neue Baustellen für junge Familien bereitgestellt werden. Damit

bekommt Merkenichs Entwicklung einen neuen positiven Schub. Gleichwohl gibt es für uns immer noch genug zu tun.

Wir möchten Sie aufrufen, selbst daran mitzuwirken, diejenigen Dinge mitzugestalten, die in unserem Dorf noch fehlen. In nächster Zeit wollen wir uns z.B. dafür einsetzen, daß Merkenich einen Kleinkinderspielplatz erhält. Auch die Realisierung der von der Stadt vorgesehenen Hochwasserschutzmaßnahmen bleibt ein wichtiges Thema.

Sicher haben Sie auch selbst eigene Ideen und Wünsche, was in unserem Ort noch schöner werden könnte. Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Ideen in die Mitarbeit in unserem Bürgerverein einbringen würden.

Kontaktanschriften und Telefonnummern finden Sie auf diesem Info-Blatt und im Schaukasten gegenüber der Stadtparkasse. Dort werden auch ständig aktuelle Neuigkeiten ausgehängt, die die Rheindörfer betreffen.

Freundliche Grüße

Alfred Becker
(für den Vorstand)

IN DIESER AUSGABE U.A.

Gewerbegebiet Causemannstr; Beleuchtung Radweg BAB

Neuer Jugendtreff; Wipptiere für unsere Kleinen

Verkehrsberuhigung; Kinderspielplatz/Friedhof;

Hochwasserschutzkonzept; Trauerhalle

Gewerbegebiet Causemannstraße

Die Flächennutzungsplanänderung hat in diesem Jahr eine hohe Priorität erhalten. Der Ausschuß hat beschlossen, einen 80 m breiten Streifen beidseitig der Causemannstraße als Mischgebiet (Wohnen & Gewerbe ist zulässig) und nördlich davon als Gewerbegebiet für nicht wesentlich störende Betriebe festzusetzen. Hierzu hat es eine Bürgerbeteiligung geben. Unsere Einwendung soll erreichen, dass das Mischgebiet, also Wohnen und Gewerbe, erheblich erweitert wird

Stadtplanungsamt Hr. Flucht: 22124909

Beleuchtung Fahrradweg A1

Das Büro zur Sanierung der Dhünnaue hat uns mitgeteilt, daß die bergseitige (südliche) Auffahrt in Leverkusen erst 2002 wieder eröffnet wird. Bis dahin versucht der Bürgerverein eine provisorische Beleuchtung der Rampe des talseitigen (nördlichen) Radweges zu erreichen.

Stadt Köln Herr Weil: Tel. 22127871

Neuer Jugendtreff im Falkenheim

Jeder in Merkenich weiss, dass es für Jugendliche in Merkenich schwierig ist einen Treff zu finden, an dem sie willkommen sind. Auf Initiative eines Merkenicher Bürgers, Klaus Altenberg, und mit Hilfe des Vorstandes des Bürgervereins ist es jetzt gelungen, das Falkenheim an der Daverkusenstraße als Jugendtreff zu reaktivieren. Dieses soll unter Leitung und Aufsicht von Klaus Altenberg, der auch Vorsitzender des Fördervereins der Grundschule Spoerkelhof ist, geschehen. Natürlich bedarf es noch einer Menge Arbeit und Überzeugung um das Falkenheim zu einem akzeptablen Treff her zu richten. Um das zu erreichen, sind alle interessierte Eltern aufgerufen, hier mit zu wirken. Im übrigen findet am **Sonntag, dem 19. September 1999 um 14.00 Uhr**, nach Abschluss einer Radtour, die vom Bürgerverein Merkenich organisiert wird (Abf. 10:00 Uhr), ein Grill-Nachmittag statt (mit Limo und Bier), damit jeder die Örtlichkeit und die Verantwortlichen kennen lernen kann.

Wipp-Tiere

Hier haben wir die feste Zusage des Amtes für Kinderinteressen, dass drei Wipp-Tiere für unsere Kleinen im Laufe des Monats September auf der Freifläche „Auf dem Alten Weerth“, dort wo die Bänke stehen, installiert werden. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Was, Wo, Wann?

Radtour in die Umgebung Merkenichs
Treffpunkt Falkenheim/Mahnmal
Daverkusenstr.

Sonntag, 19. Sept, 10:00 Uhr

Wir treffen uns zu einer Radtour, die
ca. 3 Std. dauern wird, mit anschließendem
Grill-Nachmittag auf dem Gelände des
Falkenheimes

Auf den Spuren der Römer

Merkenich End-Haltestelle Linie 12

23. Okt. 14:00-16:00 Uhr

Von Merkenich nach Langel
Veranstalter VHS u. Herr Klever
Preis 12.00 DM

Impressum:

Herausgeber:
Bürgerverein Merkenich e.V.
c/o Alfred Becker, Merk. Ringstr. 117
50769 Köln
Auflage: 1500

Verkehrsberuhigung

Wie für jedermann zu sehen, wurde
tatsächlich die Verkehrsberuhigung
nördlich der Autobahnbrücke auf der

Merkenicher Hauptstr. eingerichtet.
Obwohl diese Maßnahme vorher nicht
mehr mit dem Bürgerverein abgesprochen
wurde- vielleicht hätten wir noch mit ein
paar Tips aushelfen können - freuen wir
uns dennoch, daß sie durchgeführt worden
ist und hoffen, daß Raser, die in Richtung
des Dorfes unterwegs sind, dadurch
gebremst werden.

Info-Telefonnummern

Als Einlegeblatt zu dieser Zeitung erhalten
Sie eine Zusammenstellung wichtiger
Telefonnummern zum Aufbewahren.

Parkplatz Daverkusenstraße

Die Stadt Köln hat in der Daverkusenstr.
einen öffentlichen Parkplatz geplant, der
jedoch aus Geldmangel noch nicht
befestigt worden ist und weil man wohl der
Meinung ist, daß die Dringlichkeit nicht
gegeben ist. Wer anderer Meinung ist (das
Unkraut wächst und gedeiht), kann sich an
u.a. Stellen wenden.

Bezirksvertretung: Herr Lierenfeld
22196300

Bezirksverwaltung: Herr Bosbach
22196311

Amt für Straßen-& Verkehrstechnik:
Herr Gödderz 5409260

Friedhofserweiterung/ Kinderspielplatz

Seit geraumer Zeit versuchen wir entgegen
allen Gerüchten, beide Ziele
durchzusetzen,

d.h., die Friedhofserweiterung **und** einen neuen Kinderspielplatz. Eine Anfrage beim Ausschuß für Landschaftspflege und Grünflächen über die Kapazität unseres Friedhofes erbrachte jedoch das Resultat, daß diese noch für mindestens 16 Jahre ausreichend sei. Weiter wurde definitiv festgehalten, daß der Friedhof auf Dauer erhalten bleibt. Nach einem Beschluß des Rates ist an eine Friedhofserweiterung jedoch nicht gedacht. Da wir jedoch nicht durch den Bau des Spielplatzes eine künftige Erweiterung vollkommen unmöglich machen wollten, haben wir nach Ersatzflächen in der näheren Umgebung gesucht. Zur Zeit wird geprüft, ob das Ersatzgrundstück aus dem Vorschlag des Bürgervereines als Spielplatz in Frage kommt, obgleich die Stadt eventuell den neuen Spielplatz nicht als Ersatz anerkennt. Wir bleiben am Ball und informieren über Neuigkeiten.

Bezirksvertretung:
Herr Schmidt, Herr Lierenfeld

Ausschuß Landschaftspflege &
Grünflächenamt Herr Muck, Tel. 2212335,
Kinder- und Jugendamt: Frau John

Trauerhalle

Die Trauerhalle soll auf der befestigten Fläche des Friedhofes errichtet werden, wo z.Zt. die Aufbahrung vor der Beisetzung durchgeführt wird. Die Erkundigungen bezüglich baulichen Auflagen etc. laufen auf vollen Touren, so daß wir hoffen, noch dieses Jahr einen Bauantrag einreichen zu können.

Grünflächen- & Friedhofsamt

Hochwasserschutz

Die Planfeststellungsverfahren haben begonnen. Im Interesse aller sollten diese schnellst möglich beschlossen werden, damit mit den Maßnahmen zum Hochwasserschutz begonnen werden kann. Der nächste Schritt, bei dem auch Sie Ihre Meinung sagen können, ist die Bürgerbeteiligung im Frühjahr 2000. Sollte Informationsbedarf bestehen, bitte wenden Sie sich an:

Reinhard Vogt ,
Hochwasserschutzzentrale: Tel. 22126161
Stadt Köln Frau Mayer: Tel. 2214242
Bezirksregierung Köln Frau Diehl:
Tel. 1473460

Redaktion:

Beate Lungerich, Bruno Klais,
Alfred Becker